

Umfrage Lehrkräfte Schulentwicklung 2015 3.0

Ergebnisse

Ganztagsschule/Lernzeit: Über die Ausgestaltung des Nachmittagsunterrichts und des Ganztagsangebots gibt es immer wieder unterschiedliche Wahrnehmungen, Meinungen und Ideen. Kreuze an, inwiefern du den einzelnen Aussagen zustimmst:

1. Der Nachmittagsunterricht ist genauso effektiv wie der Unterricht am Vormittag.

stimme zu:	6,3% (n=3)
stimme eher zu:	6,3% (n=3)
stimme eher nicht zu:	52,1% (n=25)
stimme nicht zu:	35,4% (n=17)

2. Die Unterrichtszeit am Nachmittag sollte vermehrt für Hausaufgaben/Lernzeit genutzt werden.

stimme zu:	20,8% (n=10)
stimme eher zu:	54,2% (n=26)
stimme eher nicht zu:	22,9% (n=11)
stimme nicht zu:	2,1% (n=1)

3. Die Unterrichtszeit am Nachmittag sollte von der Wertigkeit und Fächerverteilung genauso gehandhabt werden wie die Vormittagsstunden.

stimme zu:	20,8% (n=10)
stimme eher zu:	8,3% (n=4)
stimme eher nicht zu:	50% (n=24)
stimme nicht zu:	20,8% (n=10)

Ganztagsschule/Lernzeit: Ausgestaltung der Lernzeit

8. Welche Art der Ausgestaltung der Lernzeit hältst du für sinnvoll? Kreuze an, welchem Prinzip du eher zustimmst.

1: Die Lernzeit sollte durch unterschiedliche Fachlehrer betreut werden, die in dieser Zeit von Schülern aufgesucht werden können.:	25% (n=12)
2: Die Lernzeit sollte überwiegend durch die Tutoren im Klassenverband betreut werden.:	33,3% (n=16)
3: Ich bin mit beiden Prinzipien einverstanden.:	37,5% (n=18)
4: Ich bin mit keinem der Prinzipien einverstanden.:	4,2% (n=2)

Ganztagsschule/AG: Ein Wesentlicher Bestandteil des Ganztagsangebotes der unteren Jahrgänge sind die AGs. Inwiefern stimmst du folgenden Aussagen zu?**9. Die AGs sollten stärker an den Fachunterricht angebunden werden.**

trifft zu:	8,3% (n=4)
trifft eher zu:	16,7% (n=8)
trifft eher nicht zu:	35,4% (n=17)
trifft nicht zu:	39,6% (n=19)

10. Die Leitung der AGs durch Schülerinnen und Schüler (im Folgenden: SuS) der Oberstufe ist prinzipiell eine gute Idee.

trifft zu:	35,4% (n=17)
trifft eher zu:	37,5% (n=18)
trifft eher nicht zu:	18,8% (n=9)
trifft nicht zu:	8,3% (n=4)

11. Die Betreuung der AGs durch SuS der Oberstufe ist gut umgesetzt.

trifft zu:	4,2% (n=2)
trifft eher zu:	45,8% (n=22)
trifft eher nicht zu:	37,5% (n=18)
trifft nicht zu:	12,5% (n=6)

Rhythmisierung: In dem vergangenen Schuljahr wurden verschiedene Rhythmisierungsmodelle vorgestellt und diskutiert. Bewerte nun, wie du zu den einzelnen Modellen stehst.

12. 45-Minuten-Modell mit vereinzelt Doppelstunden (Status Quo).

sehr gut:	16,7% (n=8)
gut:	31,3% (n=15)
nicht so gut:	39,6% (n=19)
schlecht:	12,5% (n=6)

13. 60-Minuten-Modell

sehr gut:	33,3% (n=16)
gut:	25% (n=12)
nicht so gut:	12,5% (n=6)
schlecht:	4,2% (n=2)
kann ich nicht beurteilen:	25% (n=12)

14. 80-Minuten-Modell

sehr gut:	4,2% (n=2)
gut:	10,4% (n=5)
nicht so gut:	18,8% (n=9)
schlecht:	25% (n=12)
kann ich nicht beurteilen:	41,7% (n=20)

15. 90-Minuten-Modell

sehr gut:	18,8% (n=9)
gut:	18,8% (n=9)
nicht so gut:	25% (n=12)
schlecht:	33,3% (n=16)
kann ich nicht beurteilen:	4,2% (n=2)

16. Ich würde die Rhythmisierung gerne ändern, weiß aber nicht, wie.

ja:	54,2% (n=26)
nein:	45,8% (n=22)

Rhythmisierung/Pausenregelung: Auch unter dem Aspekt des Belastungsempfindens wurde immer wieder die Pausenregelung angesprochen. Wie stehst du zu den einzelnen Aussagen?

17. Die jetzige Pausenregelung mit zwei großen Pausen á 15 Min. finde ich gut.

trifft zu:	20,8% (n=10)
trifft eher zu:	35,4% (n=17)
trifft eher nicht zu:	20,8% (n=10)
trifft nicht zu:	22,9% (n=11)

18. Die Pausen sind mir zu kurz.

trifft zu:	35,4% (n=17)
trifft eher zu:	22,9% (n=11)
trifft eher nicht zu:	20,8% (n=10)
trifft nicht zu:	20,8% (n=10)

19. Ich würde eine lange große Pause der jetzigen Regelung vorziehen.

trifft zu:	12,5% (n=6)
trifft eher zu:	14,6% (n=7)
trifft eher nicht zu:	31,3% (n=15)
trifft nicht zu:	41,7% (n=20)

20. Die 5-Minuten-Pausen sind mir wichtig.

trifft zu:	39,6% (n=19)
trifft eher zu:	25% (n=12)
trifft eher nicht zu:	25% (n=12)
trifft nicht zu:	10,4% (n=5)

21. Ich würde die Pausenregelung gerne ändern.

ja:	62,5% (n=30)
nein:	37,5% (n=18)

Tutorenstruktur/Jahrgangteamstruktur: Eine Struktur, die für unsere Schule ganz typisch ist, ist die längjährige Tutorenschaft sowie die enge Zusammenarbeit in Jahrgangsteams. Kreuze an, welchen Prinzipien du eher zustimmst.

22. Tutorenschaft

Durchgehene Tutorenschaft in Sek 1, danach Tutorenwechsel (Sek. 2) :	54,2% (n=26)
Geplante Wechsel der Tutoren auch innerhalb der Sek. 1.:	10,4% (n=5)
Für mich sind beide Prinzipien in Ordnung.:	35,4% (n=17)

23. Doppelbesetzung als Tutoren

Doppelbesetzung ist wichtig.:	85,4% (n=41)
Doppelbesetzung ist nicht wichtig.:	4,2% (n=2)
Für mich sind beide Varianten in Ordnung.:	10,4% (n=5)

24. Organisation in Jahrgangsteams

Schulische Ereignisse (z.B. Tag der offenen Tür) sollten durch Jahrgangsteams organisiert werden.:	29,2% (n=14)
Man sollte wählen können, welche der schulischen Ereignisse man mitorganisiert.:	50% (n=24)
Für mich sind beide Varianten in Ordnung.:	20,8% (n=10)

Vorhabentage/-wochen: Vorhabentage und -wochen sind immer wieder in der Diskussion. Kreuze an, welchen Aussagen du eher zustimmst.

25. Verhältnis Fachunterricht-Vorhabentage I

Vorhabentage sind eine sinnvolle Ergänzung zum Fachunterricht. :	45,8% (n=22)
Vorhabentage stehen eher neben dem Fachunterricht. :	54,2% (n=26)

26. Verhältnis Fachunterricht-Vorhabentage II

Vorhabentage sollten einen stärkeren Bezug zum Fachunterricht haben. :	16,7% (n=8)
Vorhabentage sollten in erster Linie der Stärkung der Klassengemeinschaft (inkl. Tutoren) dienen. :	20,8% (n=10)
Für mich sind beide Prinzipien in Ordnung. :	62,5% (n=30)

27. An den Vorhabentagen sollte systematisch Methodenkompetenz aufgebaut werden.

trifft zu:	12,5% (n=6)
trifft eher zu:	45,8% (n=22)
trifft eher nicht zu:	29,2% (n=14)
trifft nicht zu:	12,5% (n=6)

28. An den Vorhabentagen sollten fachlich orientierte Inhalte angeboten werden.

trifft zu:	20,8% (n=10)
trifft eher zu:	45,8% (n=22)
trifft eher nicht zu:	29,2% (n=14)
trifft nicht zu:	4,2% (n=2)

Vorhabentage/-wochen II: Kreuze auch hier an, welchen Prinzipien du in der Tendenz eher zustimmst.**29. Klassenverband**

Vorhabentage sollten im Klassenverband stattfinden. :	52,1% (n=25)
In den Vorhabentagen sollten sich die SuS in unterschiedliche Kurse/Projekte einwählen können.:	10,4% (n=5)
Für mich sind beide Prinzipien in Ordnung.:	37,5% (n=18)

30. Verbindlichkeit

Die Inhalte und Strukturen der Vorhabentage sollten klarer und verbindlicher sein. :	12,5% (n=6)
Die Tutoren sollten in den Vorhabentagen einen möglichst großen Gestaltungsspielraum haben.:	52,1% (n=25)
Für mich sind beide Prinzipien in Ordnung.:	35,4% (n=17)

31. Beteiligte Lehrkräfte

Die Vorhabentage sollten von den Lehrkräften her flexibler und in Bezug auf die SuS jahrgangsübergreifender organisiert werden.. :	20,8% (n=10)
Die Vorhabentage sollten weiterhin an die Tutoren gebunden sein und nicht jahrgangsübergreifend organisiert werden können.:	47,9% (n=23)
Für mich sind beide Prinzipien in Ordnung.:	31,3% (n=15)

32. Organisation im Jahrgangsteam

Die Koordinierung außerunterrichtlicher Aktivitäten (z.B. Vorhabenwochen, Exkursionen) sollten im Jahrgangsteam stattfinden.:	20,8% (n=10)
Die Koordinierung außerunterrichtlicher Aktivitäten (z.B. Vorhabenwochen, Exkursionen) sollten unabhängig von den anderen Klassen erfolgen können.:	47,9% (n=23)
Für mich sind beide Prinzipien in Ordnung.:	31,3% (n=15)

33. Außerunterrichtliche/außerschulische Projekte

Außerunterrichtliche/außerschulische Projekte (z.B. Eltern auf Probe, Exkursionen) sollten stärker innerhalb der Vorhabentage stattfinden.:	29,2% (n=14)
Zugunsten einer größeren Flexibilität für außerunterrichtliche/außerschulische Projekte sollte die Anzahl an Vorhabentagen reduziert werden.:	41,7% (n=20)
Für mich sind beide Prinzipien in Ordnung.:	29,2% (n=14)

34. Die Anzahl an Vorhabentagen/-wochen empfinde ich als...

genau richtig:	43,8% (n=21)
zu wenig:	8,3% (n=4)
zu viel:	47,9% (n=23)

Binnendifferenzierung: Aufgrund der sehr heterogenen Lerngruppen werden immer komplexere und aufwändigere Erwartungen an uns formuliert. Inwiefern gelingt es dir- aus welchem Grund auch immer-, diesen zu entsprechen?

35. Im Schulalltag gelingt es mir, allen SuS differenzierte Rückmeldungen über ihre Stärken und Schwächen zu geben.

trifft zu:	2,1% (n=1)
trifft eher zu:	37,5% (n=18)
trifft eher nicht zu:	43,8% (n=21)
trifft nicht zu:	16,7% (n=8)

36. Im Schulalltag gelingt es mir, bei meinem Feedback an die SuS nicht nur die Leistung, sondern auch den Lernprozess zu berücksichtigen.

trifft zu:	2,1% (n=1)
trifft eher zu:	50% (n=24)
trifft eher nicht zu:	37,5% (n=18)
trifft nicht zu:	10,4% (n=5)

37. Im Schulalltag gelingt es mir, bei meinem Feedback nicht nur Leistung und Lernprozess rückzumelden, sondern auch mit jedem Schüler individuell Lernstrategien auszuarbeiten.

trifft zu:	2,1% (n=1)
trifft eher zu:	12,5% (n=6)
trifft eher nicht zu:	52,1% (n=25)
trifft nicht zu:	33,3% (n=16)

38. Im Schulalltag gelingt es mir, den unterschiedlichen Leistungsständen der SuS mit entsprechend differenziertem Material (z.B. untersch. Aufgabenniveaus) und Methoden zu begegnen.

trifft zu:	8,3% (n=4)
trifft eher zu:	45,8% (n=22)
trifft eher nicht zu:	41,7% (n=20)
trifft nicht zu:	4,2% (n=2)

Binnendifferenzierung II

39. Im Schulalltag gelingt es mir, die schwächeren SuS zu fördern und zu fordern.

trifft zu:	10,4% (n=5)
trifft eher zu:	58,3% (n=28)
trifft eher nicht zu:	31,3% (n=15)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

40. Im Schulalltag gelingt es mir, die stärkeren SuS zu fördern und zu fordern.

trifft zu:	6,3% (n=3)
trifft eher zu:	54,2% (n=26)
trifft eher nicht zu:	37,5% (n=18)
trifft nicht zu:	2,1% (n=1)

41. Ich fühle mich gut genug aus- und fortgebildet, um differenziertes Material zu erstellen.

trifft zu:	14,6% (n=7)
trifft eher zu:	47,9% (n=23)
trifft eher nicht zu:	22,9% (n=11)
trifft nicht zu:	14,6% (n=7)

42. Ich fühle mich gut genug aus- und fortgebildet, um für alle SuS geeignete Lehrmethoden anzuwenden.

trifft zu:	10,4% (n=5)
trifft eher zu:	41,7% (n=20)
trifft eher nicht zu:	39,6% (n=19)
trifft nicht zu:	8,3% (n=4)

43. Ich hätte Interesse daran, dass in den Fachschaften gemeinsam differenzierte Unterrichtskonzepte erstellt werden würden.

trifft zu:	39,6% (n=19)
trifft eher zu:	31,3% (n=15)
trifft eher nicht zu:	16,7% (n=8)
trifft nicht zu:	12,5% (n=6)

Inklusion von Kindern mit Beeinträchtigungen: Inklusive Schule geht davon aus, dass Unterschiede zwischen Menschen die Normalität sind und der Individualität und den Bedürfnissen aller Rechnung getragen wird.

44. Ich finde es prinzipiell gut, dass an unserer Schule auch Kinder mit Beeinträchtigungen unterrichtet werden.

trifft zu:	60,4% (n=29)
trifft eher zu:	35,4% (n=17)
trifft eher nicht zu:	2,1% (n=1)
trifft nicht zu:	2,1% (n=1)

45. Ich denke, dass Kinder mit Beeinträchtigung an unserer Schule weitgehend gut gefördert werden.

trifft zu:	10,4% (n=5)
trifft eher zu:	43,8% (n=21)
trifft eher nicht zu:	16,7% (n=8)
trifft nicht zu:	6,3% (n=3)
kann ich nicht beurteilen:	22,9% (n=11)

46. Ich fühle mich für das Unterrichten in I-Klassen ausreichend vorbereitet.

trifft zu:	6,3% (n=3)
trifft eher zu:	14,6% (n=7)
trifft eher nicht zu:	31,3% (n=15)
trifft nicht zu:	37,5% (n=18)
kann ich nicht beurteilen:	10,4% (n=5)

47. Ich habe Bedarf an weiterem Unterrichtsmaterial zum Unterrichten von I-Kindern.

trifft zu:	41,7% (n=20)
trifft eher zu:	31,3% (n=15)
trifft eher nicht zu:	4,2% (n=2)
trifft nicht zu:	6,3% (n=3)
kann ich nicht beurteilen:	16,7% (n=8)

48. Das (zukünftige) Unterrichten in I-Klassen empfinde ich als Belastung.

trifft zu:	16,7% (n=8)
trifft eher zu:	37,5% (n=18)
trifft eher nicht zu:	16,7% (n=8)
trifft nicht zu:	16,7% (n=8)
Kann ich nicht beurteilen:	12,5% (n=6)

49. Ich wäre dafür, keine expliziten "I-Klassen" mehr einzurichten, sondern stattdessen die I-Kinder stärker auf alle Klassen zu verteilen und die Förderkräfte beratend (nicht unterrichtend) agieren zu lassen.

trifft zu:	8,3% (n=4)
trifft eher zu:	12,5% (n=6)
trifft eher nicht zu:	14,6% (n=7)
trifft nicht zu:	43,8% (n=21)
Kann ich nicht beurteilen:	20,8% (n=10)

50. Ich habe Bedarf, mich stärker als bisher mit Kolleginnen und Kollegen über Inklusion auszutauschen.

trifft zu:	16,7% (n=8)
trifft eher zu:	29,2% (n=14)
trifft eher nicht zu:	20,8% (n=10)
trifft nicht zu:	14,6% (n=7)
Kann ich nicht beurteilen:	18,8% (n=9)

51. Ich habe Bedarf an Fortbildungen über inklusives Unterrichten und den Umgang mit Kindern mit speziellen Beeinträchtigungen (z.B. Autismus).

trifft zu:	29,2% (n=14)
trifft eher zu:	39,6% (n=19)
trifft eher nicht zu:	12,5% (n=6)
trifft nicht zu:	18,8% (n=9)

52. Ich habe Bedarf an Fortbildungen hinsichtlich organisatorischer, rechtlicher und informationsbezogener Aspekte von Inklusion.

trifft zu:	20,8% (n=10)
trifft eher zu:	27,1% (n=13)
trifft eher nicht zu:	25% (n=12)
trifft nicht zu:	20,8% (n=10)
kann ich nicht beurteilen:	6,3% (n=3)

Integrierte Fächer/Fachfremdes Unterrichten: Insbesondere die für eine Gemeinschaftsschule typischen integrierten Fächer Weltkunde und Naturwissenschaften bringen es mit sich, dass wir Fächer unterrichten, für die wir nicht ausgebildet wurden.

53. Das fachfremde Unterrichten bereitet mir keinerlei Probleme.

trifft zu:	8,3% (n=4)
trifft eher zu:	27,1% (n=13)
trifft eher nicht zu:	37,5% (n=18)
trifft nicht zu:	27,1% (n=13)

54. Ich fühle mich für das fachfremde Unterrichten gut aus- und fortgebildet.

trifft zu:	2,1% (n=1)
trifft eher zu:	20,8% (n=10)
trifft eher nicht zu:	37,5% (n=18)
trifft nicht zu:	39,6% (n=19)

55. Beim Unterrichten integrierter Fächer setze ich die Unterrichtsschwerpunkte auf das Fach, in dem ich ausgebildet wurde.

trifft zu:	20,8% (n=10)
trifft eher zu:	62,5% (n=30)
trifft eher nicht zu:	8,3% (n=4)
trifft nicht zu:	8,3% (n=4)

56. Ich fühle mich durch das fachfremde Unterrichten belastet.

trifft zu:	20,8% (n=10)
trifft eher zu:	37,5% (n=18)
trifft eher nicht zu:	18,8% (n=9)
trifft nicht zu:	12,5% (n=6)
kann ich nicht beurteilen:	10,4% (n=5)

57. Ich hätte Interesse daran, dass in den Fachschaften der integrierten Fächer stärker gemeinsam an konkreten Unterrichtsinhalten gearbeitet werden würde.

trifft zu:	20,8% (n=10)
trifft eher zu:	35,4% (n=17)
trifft eher nicht zu:	8,3% (n=4)
trifft nicht zu:	10,4% (n=5)
kann ich nicht beurteilen:	25% (n=12)

58. Ich hätte Interesse daran, dass in den Fachschaften der integrierten Fächer stärker gemeinsam an konkreten Unterrichtsinhalten gearbeitet werden würde.

trifft zu:	22,9% (n=11)
trifft eher zu:	33,3% (n=16)
trifft eher nicht zu:	8,3% (n=4)
trifft nicht zu:	10,4% (n=5)
kann ich nicht beurteilen:	25% (n=12)

Raumkonzept**59. Trennung der Trakte nach Jahrgängen**

Ich befürworte eine deutliche Trennung der Trakte nach Jahrgängen.:	66,7% (n=32)
Ich befürworte eine größere Durchmischung der Trakte zwischen den Jahrgängen.:	8,3% (n=4)
Mir sind beide Konzepte recht.:	25% (n=12)

60. Räume für Klassen/Fachräume

Ich bin dafür, dass jede Klasse ihren eigenen Raum hat.:	58,3% (n=28)
Zugunsten einer besseren fachlichen Ausstattung der Räume bin ich dafür, ein Fachraumprinzip einzuführen.:	25% (n=12)
Mir sind beide Konzepte recht.:	16,7% (n=8)

61. Die fachliche Ausstattung der Schule halte ich für...

gut:	25% (n=12)
ausreichend:	54,2% (n=26)
eher schlecht:	16,7% (n=8)
schlecht:	4,2% (n=2)

Fortbildungen/Unterrichtsentwicklung: In der Forschung wird postuliert, dass die effektivsten und nachhaltigsten Fortbildungen Unterrichtsbeobachtungen mit anschließender Reflexion sind. Inwiefern stimmst du den folgenden Aussagen zu?

63. Ich würde gerne öfter als bisher mit Kollegen über meinen und ihren Unterricht sprechen.

trifft zu:	18,8% (n=9)
trifft eher zu:	33,3% (n=16)
trifft eher nicht zu:	39,6% (n=19)
trifft nicht zu:	8,3% (n=4)

64. Mir fehlen Zeit und Raum, um mich mit Kollegen über Unterricht und andere schulische Belange auszutauschen.

trifft zu:	43,8% (n=21)
trifft eher zu:	33,3% (n=16)
trifft eher nicht zu:	12,5% (n=6)
trifft nicht zu:	10,4% (n=5)

65. Ich könnte mir vorstellen, in einer Gruppe von Kollegen kollegiale Hospitationen durchzuführen und diese zu besprechen.

trifft zu:	25% (n=12)
trifft eher zu:	22,9% (n=11)
trifft eher nicht zu:	31,3% (n=15)
trifft nicht zu:	20,8% (n=10)

66. Ich bin mit den angebotenen Fortbildungen inhaltlich zufrieden.

trifft zu:	6,3% (n=3)
trifft eher zu:	47,9% (n=23)
trifft eher nicht zu:	33,3% (n=16)
trifft nicht zu:	12,5% (n=6)

67. Ich bin mit der zeitlichen Ausgestaltung der angebotenen Fortbildungen zufrieden.

trifft zu:	4,2% (n=2)
trifft eher zu:	31,3% (n=15)
trifft eher nicht zu:	37,5% (n=18)
trifft nicht zu:	27,1% (n=13)

68. Ich spreche häufig mit Kollegen über einzelne Schüler.

trifft zu:	41,7% (n=20)
trifft eher zu:	54,2% (n=26)
trifft eher nicht zu:	4,2% (n=2)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

69. Ich spreche häufig mit Kollegen über meinen/ihren Unterricht.

trifft zu:	12,5% (n=6)
trifft eher zu:	29,2% (n=14)
trifft eher nicht zu:	50% (n=24)
trifft nicht zu:	8,3% (n=4)

Unterrichtsentwicklung: Diesen Aspekt habt ihr nicht genannt. Jedoch kann die Entwicklung des Fachunterrichts, z.B. hinsichtlich des Belastungserlebens oder der Schülerleistung, ein wichtiger Bestandteil der Schulentwicklung sein.

71. In meinem Unterricht geht kaum Zeit aufgrund organisatorischer Aufgaben verloren.

trifft zu:	2,1% (n=1)
trifft eher zu:	20,8% (n=10)
trifft eher nicht zu:	33,3% (n=16)
trifft nicht zu:	41,7% (n=20)
kann/will ich nicht beurteilen:	2,1% (n=1)

73. In den meisten meiner Unterrichtsstunden gibt es einen hohen Anteil an Zeit, in der die SuS konzentriert am jeweiligen Thema arbeiten.

trifft zu:	14,6% (n=7)
trifft eher zu:	64,6% (n=31)
trifft eher nicht zu:	12,5% (n=6)
trifft nicht zu:	2,1% (n=1)
kann/will ich nicht beurteilen:	6,3% (n=3)

74. Ich strukturiere meinen Unterricht so, dass ich zwischendurch immer wieder Phasen habe, in denen ich mich sammeln oder entspannen kann oder Organisatorisches erledigen kann.

trifft zu:	8,3% (n=4)
trifft eher zu:	45,8% (n=22)
trifft eher nicht zu:	31,3% (n=15)
trifft nicht zu:	12,5% (n=6)
kann/will ich nicht beurteilen:	2,1% (n=1)

75. Meine Unterrichtsstunden sind so aufgebaut, dass den SuS bewusst ist, was das Lernziel ist.

trifft zu:	18,8% (n=9)
trifft eher zu:	66,7% (n=32)
trifft eher nicht zu:	8,3% (n=4)
trifft nicht zu:	0% (n=0)
kann/will ich nicht beurteilen:	6,3% (n=3)

76. Ich mache in meinem Unterricht immer wieder explizit darauf aufmerksam, an welcher Stelle des Lernprozesses sich die SuS gerade befinden.

trifft zu:	6,3% (n=3)
trifft eher zu:	39,6% (n=19)
trifft eher nicht zu:	50% (n=24)
trifft nicht zu:	2,1% (n=1)
kann/will ich nicht beurteilen:	2,1% (n=1)

77. Mein Unterricht ist klar (hinsichtlich der Ziele) und strukturiert (hinsichtlich der Zielerreichung).

trifft zu:	16,7% (n=8)
trifft eher zu:	75% (n=36)
trifft eher nicht zu:	2,1% (n=1)
trifft nicht zu:	0% (n=0)
kann/will ich nicht beurteilen:	6,3% (n=3)

78. Ich bin mit Konzept der Kompetenzorientierung vertraut.

trifft zu:	20,8% (n=10)
trifft eher zu:	47,9% (n=23)
trifft eher nicht zu:	12,5% (n=6)
trifft nicht zu:	8,3% (n=4)
kann/will ich nicht beurteilen:	10,4% (n=5)

Disziplin

79. Ich komme gut mit Disziplinschwierigkeiten einzelner SuS zurecht.

trifft zu:	27,1% (n=13)
trifft eher zu:	60,4% (n=29)
trifft eher nicht zu:	8,3% (n=4)
trifft nicht zu:	4,2% (n=2)

80. In meinen Klassen gibt es häufiger Unterrichtsstörungen.

trifft zu:	8,3% (n=4)
trifft eher zu:	22,9% (n=11)
trifft eher nicht zu:	54,2% (n=26)
trifft nicht zu:	14,6% (n=7)

81. Unterrichtsstörungen machen für mich das Unterrichten in einigen Klassen sehr anstrengend.

trifft zu:	27,1% (n=13)
trifft eher zu:	27,1% (n=13)
trifft eher nicht zu:	29,2% (n=14)
trifft nicht zu:	16,7% (n=8)

82. Unterrichtsstörungen werden von mir rasch und verlässlich geahndet.

trifft zu:	39,6% (n=19)
trifft eher zu:	47,9% (n=23)
trifft eher nicht zu:	12,5% (n=6)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

83. Ich fühle mich durch Unterrichtsstörungen einzelner SuS belastet.

trifft zu:	16,7% (n=8)
trifft eher zu:	37,5% (n=18)
trifft eher nicht zu:	31,3% (n=15)
trifft nicht zu:	14,6% (n=7)

84. In meinem Unterricht geht kaum Zeit aufgrund von Störungen verloren.

trifft zu:	10,4% (n=5)
trifft eher zu:	43,8% (n=21)
trifft eher nicht zu:	33,3% (n=16)
trifft nicht zu:	12,5% (n=6)

85. Ich fühle mich durch das Beratungsteam (Schulsozialarbeiter, Beratungslehrer...) gut unterstützt.

trifft zu:	43,8% (n=21)
trifft eher zu:	43,8% (n=21)
trifft eher nicht zu:	12,5% (n=6)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

86. Die Kompetenzen der Schulsozialarbeiter finde ich ausreichend.

trifft zu:	56,3% (n=27)
trifft eher zu:	31,3% (n=15)
trifft eher nicht zu:	12,5% (n=6)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

87. Die an unserer Schule vorgesehen pädagogischen Maßnahmen (z.B. Missbilligungen, Osman-Dienst) sind ohne viel Aufwand in der Praxis gut umsetzbar..

trifft zu:	29,2% (n=14)
trifft eher zu:	45,8% (n=22)
trifft eher nicht zu:	18,8% (n=9)
trifft nicht zu:	6,3% (n=3)

88. Mit Regelverstößen sollte an unserer Schule einheitlicher umgegangen werden.

trifft zu:	41,7% (n=20)
trifft eher zu:	31,3% (n=15)
trifft eher nicht zu:	20,8% (n=10)
trifft nicht zu:	6,3% (n=3)

89. Das Konzept "Bei Stopp ist Schluss" sollte noch stärker und breiter an unserer Schule umgesetzt werden.

trifft zu:	35,4% (n=17)
trifft eher zu:	29,2% (n=14)
trifft eher nicht zu:	12,5% (n=6)
trifft nicht zu:	22,9% (n=11)

Lehrer-Schüler-Beziehung**90. Zu den meisten SuS habe ich eine vertrauensvolle Beziehung.**

trifft zu:	41,7% (n=20)
trifft eher zu:	54,2% (n=26)
trifft eher nicht zu:	4,2% (n=2)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

91. Ich bin der Meinung, dass Lehrer und Schüler sich gemeinsam brauchen, um in der Schule erfolgreich zu sein.

trifft zu:	70,8% (n=34)
trifft eher zu:	25% (n=12)
trifft eher nicht zu:	4,2% (n=2)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

92. Ich würde mich als eine Lehrkraft bezeichnen, die gegenüber ihren SuS nahbar und aufgeschlossen ist.

trifft zu:	58,3% (n=28)
trifft eher zu:	41,7% (n=20)
trifft eher nicht zu:	0% (n=0)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

93. Wenn SuS scheitern oder weit hinter ihren Möglichkeiten zurück bleiben, dann suche ich nach meinem Anteil daran.

trifft zu:	35,4% (n=17)
trifft eher zu:	50% (n=24)
trifft eher nicht zu:	14,6% (n=7)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

94. Ich trete meinen SuS mit Respekt gegenüber.

trifft zu:	83,3% (n=40)
trifft eher zu:	16,7% (n=8)
trifft eher nicht zu:	0% (n=0)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

95. Ich begegne meinen SuS auf Augenhöhe.

trifft zu:	43,8% (n=21)
trifft eher zu:	45,8% (n=22)
trifft eher nicht zu:	6,3% (n=3)
trifft nicht zu:	4,2% (n=2)

96. Ich vertrete meine Unterrichtsziele gegenüber meinen SuS mit Leidenschaft.

trifft zu:	47,9% (n=23)
trifft eher zu:	50% (n=24)
trifft eher nicht zu:	2,1% (n=1)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

Fachliche und pädagogische Kompetenz**97. Ich würde mich hinsichtlich der von mir unterrichteten Inhalte als einen guten Fachwissenschaftler bezeichnen.**

trifft zu:	31,3% (n=15)
trifft eher zu:	52,1% (n=25)
trifft eher nicht zu:	6,3% (n=3)
trifft nicht zu:	2,1% (n=1)
kann/will ich nicht einschätzen:	8,3% (n=4)

98. Es gelingt mir gut, komplizierte Sachverhalte zu verstehen.

trifft zu:	37,5% (n=18)
trifft eher zu:	41,7% (n=20)
trifft eher nicht zu:	10,4% (n=5)
trifft nicht zu:	0% (n=0)
kann/will ich nicht einschätzen:	10,4% (n=5)

99. Es gelingt mir gut, komplizierte Sachverhalte auf das jeweilige Schülerniveau herunterzubrechen.

trifft zu:	33,3% (n=16)
trifft eher zu:	58,3% (n=28)
trifft eher nicht zu:	2,1% (n=1)
trifft nicht zu:	0% (n=0)
kann/will ich nicht einschätzen:	6,3% (n=3)

100. Ich überprüfe regelmäßig die von mir angewendeten Materialien und Methoden hinsichtlich ihrer Eignung für den Lernerfolg der SuS.

trifft zu:	41,7% (n=20)
trifft eher zu:	47,9% (n=23)
trifft eher nicht zu:	10,4% (n=5)
trifft nicht zu:	0% (n=0)

Kommunikation: Dieses Thema taucht seit Jahren immer wieder an unserer Schule auf. Auh hier könnte man im Rahmen eines Schulentwicklungsprozesses Strukturen verändern bzw. schaffen. Kreuze an, wie du die Kommunikation an unserer Schule einschätzt.

101. Über die Vorgänge an unserer Schule fühle ich mich wie folgt informiert:

gut:	18,8% (n=9)
befriedigend:	39,6% (n=19)
ausreichend:	25% (n=12)
unzureichend:	16,7% (n=8)

102. Die Rückmeldung über meine Arbeit und mein Engagement beurteile ich als:

gut:	39,6% (n=19)
befriedigend:	43,8% (n=21)
ausreichend:	10,4% (n=5)
unzureichend:	6,3% (n=3)

103. Meine Möglichkeiten der Schulleitung Rückmeldung zu geben beurteile ich als:

gut:	37,5% (n=18)
befriedigend:	31,3% (n=15)
ausreichend:	16,7% (n=8)
unzureichend:	14,6% (n=7)

104. Ich wünsche mir feste Möglichkeiten (z.B. Sprechstunden/Freizeiten), an denen ich mit der Schulleitung kommunizieren kann.

ja:	29,2% (n=14)
nein:	70,8% (n=34)

105. Ich wünsche mir feste Möglichkeiten (z.B. Sprechstunden/Freizeiten), an denen ich mit für bestimmte Aufgaben zuständigen Kollegen (z.B. Inklusion Berufsberatung...)kommunizieren kann:

ja:	41,7% (n=20)
nein:	58,3% (n=28)

106. Ich wünsche mir feste Möglichkeiten (z.B. Sprechstunden/Freizeiten), an denen ich mit meinem Team/Kollegen kommunizieren kann.

ja:	45,8% (n=22)
nein:	54,2% (n=26)

107. Ich wünsche mir feste Möglichkeiten (z.B. Sprechstunden/Freizeiten), an denen ich mit der Schulsozialarbeit kommunizieren kann.

ja:	33,3% (n=16)
nein:	66,7% (n=32)

108. Ich wünsche mir feste Möglichkeiten (z.B. Sprechstunden/Freizeiten), an denen ich mit den Eltern kommunizieren kann.

ja:	25% (n=12)
nein:	75% (n=36)

Schülerinnen und Schüler: Im letzten Aspekt der Umfrage geht es um eine recht globale Einschätzung unserer SuS zu dem Zeitpunkt an dem sie unsere Schule verlassen. Kreuze an, wie du die Kompetenzen unserer SuS einschätzt.

Erster allgemeinbildender Abschluss (früher: Hauptschulabschluss)**109. Fachliche Kompetenzen (z.B. sprachlich, mathematisch...)**

sehr gut:	0% (n=0)
eher gut:	25% (n=12)
eher schlecht:	43,8% (n=21)
schlecht:	2,1% (n=1)
kann ich nicht beurteilen:	29,2% (n=14)

Erster allgemeinbildender Abschluss (früher: Hauptschulabschluss)**110. Selbstkompetenzen (z.B. Kritikfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein...)**

sehr gut:	4,2% (n=2)
eher gut:	45,8% (n=22)
eher schlecht:	25% (n=12)
schlecht:	4,2% (n=2)
kann ich nicht beurteilen:	20,8% (n=10)

Erster allgemeinbildender Abschluss (früher: Hauptschulabschluss)**111. Sozialkompetenzen (z.B. Empathie, Konfliktbereitschaft...)**

sehr gut:	4,2% (n=2)
eher gut:	64,6% (n=31)
eher schlecht:	10,4% (n=5)
schlecht:	0% (n=0)
kann ich nicht beurteilen:	20,8% (n=10)

Erster allgemeinbildender Abschluss (früher: Hauptschulabschluss)**112. Methodenkompetenzen (z.B. Auswerten/Erstellen von Diagrammen...)**

sehr gut:	0% (n=0)
eher gut:	33,3% (n=16)
eher schlecht:	39,6% (n=19)
schlecht:	2,1% (n=1)
kann ich nicht beurteilen:	25% (n=12)

Erster allgemeinbildender Abschluss (früher: Hauptschulabschluss)**113. Ausbildungsreife**

sehr gut:	0% (n=0)
eher gut:	31,3% (n=15)
eher schlecht:	29,2% (n=14)
schlecht:	6,3% (n=3)
kann ich nicht beurteilen:	33,3% (n=16)

Mittlerer Schulabschluss (früher: Realschulabschluss)**114. Fachliche Kompetenzen (z.B. sprachlich/mathematisch...)**

sehr gut:	0% (n=0)
eher gut:	58,3% (n=28)
eher schlecht:	27,1% (n=13)
schlecht:	0% (n=0)
kann ich nicht beurteilen:	14,6% (n=7)

Mittlerer Schulabschluss (früher: Realschulabschluss)**115. Selbstkompetenzen (z.B. Kritikfähigkeit/Verantwortungsbewusstsein...)**

sehr gut:	2,1% (n=1)
eher gut:	75% (n=36)
eher schlecht:	10,4% (n=5)
schlecht:	2,1% (n=1)
kann ich nicht beurteilen:	10,4% (n=5)

Mittlerer Schulabschluss (früher: Realschulabschluss)**116. Sozialkompetenzen (z.B. Empathie/Konfliktbereitschaft...)**

sehr gut:	8,3% (n=4)
eher gut:	77,1% (n=37)
eher schlecht:	2,1% (n=1)
schlecht:	2,1% (n=1)
kann ich nicht beurteilen:	10,4% (n=5)

Mittlerer Schulabschluss (früher: Realschulabschluss)**117. Methodenkompetenzen (z.B. Auswerten/Erstellen von Diagrammen...)**

sehr gut:	0% (n=0)
eher gut:	54,2% (n=26)
eher schlecht:	33,3% (n=16)
schlecht:	0% (n=0)
kann ich nicht beurteilen:	12,5% (n=6)

Mittlerer Schulabschluss (früher: Realschulabschluss)**118. Ausbildungsreife**

sehr gut:	4,2% (n=2)
eher gut:	64,6% (n=31)
eher schlecht:	16,7% (n=8)
schlecht:	0% (n=0)
kann ich nicht beurteilen:	14,6% (n=7)

Allgemeine Hochschreife**119. Fachliche Kompetenz (z.B. sprachlich, mathematisch...)**

sehr gut:	4,2% (n=2)
eher gut:	39,6% (n=19)
eher schlecht:	14,6% (n=7)
schlecht:	4,2% (n=2)
kann ich nicht beurteilen:	37,5% (n=18)

Allgemeine Hochschreife**120. Selbstkompetenz (z.B. Kritikfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein...)**

sehr gut:	14,6% (n=7)
eher gut:	39,6% (n=19)
eher schlecht:	12,5% (n=6)
schlecht:	2,1% (n=1)
kann ich nicht beurteilen:	31,3% (n=15)

Allgemeine Hochschreife**121. Sozialkompetenz (z.B. Empathie, Konfliktbereitschaft...)**

sehr gut:	16,7% (n=8)
eher gut:	47,9% (n=23)
eher schlecht:	4,2% (n=2)
schlecht:	0% (n=0)
kann ich nicht beurteilen:	31,3% (n=15)

Allgemeine Hochschreife**122. Methodenkompetenz (z.B. Auswerten/Erstellen von Diagrammen...)**

sehr gut:	8,3% (n=4)
eher gut:	37,5% (n=18)
eher schlecht:	18,8% (n=9)
schlecht:	2,1% (n=1)
kann ich nicht beurteilen:	33,3% (n=16)

Allgemeine Hochschreife**123. Ausbildungsreife**

sehr gut:	14,6% (n=7)
eher gut:	31,3% (n=15)
eher schlecht:	10,4% (n=5)
schlecht:	2,1% (n=1)
kann ich nicht beurteilen:	41,7% (n=20)

Allgemeine Hochschreife**124. Studierfähigkeit**

sehr gut:	0% (n=0)
eher gut:	29,2% (n=14)
eher schlecht:	22,9% (n=11)
schlecht:	4,2% (n=2)
kann ich nicht beurteilen:	43,8% (n=21)

Teil II: Kreuze nun an, inwiefern du bei den unterschiedlichen Aspekten des Schullebens eine Entwicklung für sinnvoll erachtest.**125. Tischgruppenprinzip**

sollte so bleiben, finde ich gut.:	20,8% (n=10)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	16,7% (n=8)
kann verändert werden.:	35,4% (n=17)
sollte unbedingt verändert werden.:	27,1% (n=13)

126. Binnendifferenzierung

sollte so bleiben, finde ich gut.:	41,7% (n=20)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	8,3% (n=4)
kann verändert werden.:	39,6% (n=19)
sollte unbedingt verändert werden.:	10,4% (n=5)

127. Inklusion

sollte so bleiben, finde ich gut.:	20,8% (n=10)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	14,6% (n=7)
kann verändert/entwickelt werden:	52,1% (n=25)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	12,5% (n=6)

128. Vorhabentage/wochen

sollte so bleiben, finde ich gut.:	29,2% (n=14)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	4,2% (n=2)
kann verändert/entwickelt werden.:	31,3% (n=15)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	35,4% (n=17)

129. Jahrgangsteamstruktur

sollte so bleiben, finde ich gut.:	58,3% (n=28)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	12,5% (n=6)
kann verändert/entwickelt werden.:	18,8% (n=9)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	10,4% (n=5)

130. Tutorenschaft

sollte so bleiben, finde ich gut.:	64,6% (n=31)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	10,4% (n=5)
kann verändert/entwickelt werden.:	20,8% (n=10)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	4,2% (n=2)

131. Rhythmisierung

sollte so bleiben, finde ich gut.:	18,8% (n=9)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	6,3% (n=3)
kann verändert/entwickelt werden.:	47,9% (n=23)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	27,1% (n=13)

132. Ganztagskonzept

sollte so bleiben, finde ich gut.:	10,4% (n=5)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	18,8% (n=9)
kann verändert/entwickelt werden.:	45,8% (n=22)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	25% (n=12)

133. Lernzeit

sollte so bleiben, finde ich gut.:	16,7% (n=8)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	18,8% (n=9)
kann verändert/entwickelt werden.:	50% (n=24)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	14,6% (n=7)

134. AG

sollte so bleiben, finde ich gut.:	20,8% (n=10)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	18,8% (n=9)
kann verändert/entwickelt werden.:	45,8% (n=22)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	14,6% (n=7)

135. Disziplin

sollte so bleiben, finde ich gut.:	39,6% (n=19)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	6,3% (n=3)
kann verändert/entwickelt werden.:	35,4% (n=17)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	18,8% (n=9)

136. Elternarbeit

sollte so bleiben, finde ich gut.:	41,7% (n=20)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	22,9% (n=11)
kann verändert/entwickelt werden.:	31,3% (n=15)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	4,2% (n=2)

137. Fort- und Weiterbildung

sollte so bleiben, finde ich gut.:	25% (n=12)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	22,9% (n=11)
kann verändert/entwickelt werden.:	43,8% (n=21)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	8,3% (n=4)

138. Schulsozialarbeit

sollte so bleiben, finde ich gut.:	72,9% (n=35)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	12,5% (n=6)
kann verändert/entwickelt werden.:	14,6% (n=7)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	0% (n=0)

139. Raumkonzept

sollte so bleiben, finde ich gut.:	39,6% (n=19)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	22,9% (n=11)
kann verändert/entwickelt werden.:	22,9% (n=11)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	14,6% (n=7)

140. Kommunikation

sollte so bleiben, finde ich gut.:	16,7% (n=8)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	10,4% (n=5)
kann verändert/entwickelt werden.:	43,8% (n=21)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	29,2% (n=14)

141. Fachfremdes Unterrichten/Integrierte Fächer

sollte so bleiben, finde ich gut.:	14,6% (n=7)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	16,7% (n=8)
kann verändert/entwickelt werden.:	43,8% (n=21)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	25% (n=12)

142. Unterrichtsentwicklung

sollte so bleiben, finde ich gut.:	18,8% (n=9)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	12,5% (n=6)
kann verändert/entwickelt werden.:	52,1% (n=25)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	16,7% (n=8)

143. Kommunikation

sollte so bleiben, finde ich gut.:	14,6% (n=7)
kann so bleiben, ist mir nicht so wichtig.:	8,3% (n=4)
kann verändert/entwickelt werden.:	54,2% (n=26)
sollte unbedingt verändert/entwickelt werden.:	22,9% (n=11)

Daten zur Auswertung

Startdatum:	29.10.2015 11:26
Enddatum:	05.11.2015 11:26
Teilnahme:	durch TAN
Genutzte TANS:	49